

Legislaturprogramm 2016 - 2020 des Gemeinderates Hergiswil b. W.

Die Legislaturziele des Gemeinderates für die Jahre 2016 - 2020 erlauben, aus dem heutigen Wissensstand heraus, jene Themenbereiche und Ziele aufzuzeigen, welche der Gemeinderat in dieser Legislaturperiode mit einem speziellen Augenmerk begleiten und Lösungen zuführen will. Ebenfalls soll aufgezeigt werden, für welche Aufgaben in Zukunft Mittel bereit zu stellen sind.

Das Legislaturprogramm ist ein Instrument der mittelfristigen Planung und hat einen Planungszeitraum von vier Jahren. Es ist neben dem Leitbild, der noch zu erarbeitenden Gemeindestrategie (Planungszeitraum 10 Jahre) und dem Aufgaben- und Finanzplan mit Budget das wichtigste Führungsinstrument der Gemeinde.

Das Legislaturprogramm dient nicht nur als Führungs-, Koordinations- und Kontrollinstrument des Gemeinderates, der Kommissionen und der Verwaltung, sondern soll der Bevölkerung Orientierung über die vorgesehene Entwicklung der Gemeinde geben. Weiter ist es auch ein Hilfsmittel für die rollende Finanzplanung der Gemeinde. Aus der laufenden Entwicklung können sich Anpassungen oder Ergänzungen ergeben.

Die Legislaturziele sind nach Funktionen geordnet. Die einzelnen Ziele innerhalb des Abschnittes sind in freier Reihenfolge aufgelistet. Prioritäten ergeben sich daraus nicht.

Der Gemeinderat erhofft sich, dass die Legislaturziele dazu beitragen, die Diskussion über Gemeindethemen in unserer Gemeinde in breiten Teilen der Bevölkerung anzuregen. Es soll gewährleistet bleiben, dass über die politischen Themen weiterhin aktiv, fair und interessiert diskutiert wird.

Hergiswil b. W., 6. Dezember 2016

GEMEINDERAT HERGISWIL

Der Gemeindepräsident:

Der Gemeindeschreiber:

Der Gemeinderat Hergiswil b. W. gibt sich für die Legislaturperiode 2016 - 2020 die folgenden Ziele:

0 Allgemeine Verwaltung

- Erarbeitung der Gemeindestrategie
- Positionierung als bekannte und starke Wohn- und Landgemeinde im Erholungs- und Berggebiet
- Durchführung von Sprechstunden mit Behördenmitgliedern und Offenheit für Anliegen der Einwohner
- Zusammenarbeit mit Nachbargemeinden und aktive Mitarbeit im Kooperationsprojekt Region Willisau
- Annahme der Herausforderung der Digitalisierung und bedarfsgerechte Einsetzung unterstützender Massnahmen wie E-Government und elektronische Geschäftsverwaltung

1 Oeffentliche Sicherheit

- Permanente Überprüfung der materiellen und personellen Einsatzbereitschaft von Feuerwehr und Zivilschutz
- Attraktiv bleiben für Militäreinquartierungen und Vermietung des Ferienlagers Napf
- Altlastensanierung des Kugelfangs Schiessplatz Mühlematt

2 Bildung

- Erhalt der beiden Schulhäuser Steinacher und Sagenmatt
- Bewahrung des umfassenden Schulangebotes zur Attraktivität der ganzen Gemeinde
- Erarbeitung und Genehmigung des Strategieziels Schule Hergiswil b. W. 2025
- Umsetzung der Änderung des Gesetzes über die Volksschulbildung
- Vertiefung der Zusammenarbeit im Bereich Musikschule mit der Gemeinde Menznau

3 Kultur und Freizeit

- Stärkung des Labels "Kräuterdorf am Napf"
- Weiterführung der Zusammenarbeit mit Tourismus Hergiswil b. W. und Willisau Tourismus
- Ermöglichung der Nutzung der attraktiven Infrastruktur der Schul- und Sportanlagen Steinacher und des neuen Mehrzwecksaales für einheimische Vereine
- Regelmässiger Gedankenaustausch mit Vereinspräsidenten
- Hergiswil b. W. früher und heute: Kennen lernen des neuen Hergiswiler Buches
- Klärung des Raumangebotes für Jugend

4 Gesundheit

- Schaffung von Rahmenbedingungen für die verschiedenen Wohnformen im Alter
- Überprüfung der Alterswohnungen im Hinblick auf die künftige demographische Altersentwicklung
- Begleitung der Gesundheitsversorgung für die Zukunft

5 Soziale Wohlfahrt

- Aufbau von Begegnungsmöglichkeiten für Menschen aller Altersgruppen
- Vorbeugende Integrationsmassnahmen für Arbeitslose der Generation Ü-50
- Präventive Unterstützung und frühzeitige Erkennung von Entwicklungstendenzen bei Jugendlichen
- Einsetzen für ein erschwingliches und ausreichendes vorschulisches Betreuungsangebot
- Anlaufstelle für familienergänzende Fragen
- Durchführung Projekt Freiwilligenarbeit "Hergiswiler für Hergiswil"

6 Verkehr

- Punktuelle Optimierung des Angebotes öffentlicher Verkehr
- Unterhalt der Gemeindestrassen
- Ausbau und Unterhalt des Güterstrassennetzes
- Sinnvolle Zusammenführung der Strassengenossenschaften

7 Umwelt und Raumordnung

- Umsetzung einer massvollen räumlichen Gemeindeentwicklung und des Wachstums mit Klärung der künftigen Baulandbedürfnisse der Bevölkerung und des Gewerbes
- Sicherstellung der Baulandverfügbarkeit durch Gespräche
- Implementieren der Vorgaben des kantonalen Planungs- und Baugesetzes mittels Ortsplanungsrevision
- Aktive Zusammenarbeit mit Entwicklungsträger Region Luzern West
- Weiterführung des Vernetzungsprojektes zur Erhaltung und Aufwertung naturnaher Lebensräume
- Planung und Umsetzung der Friedhofgestaltung, insbesondere der Nordseite
- Überprüfung des Entsorgungskonzeptes

8 Volkswirtschaft

- Weiterführende Prüfung und Realisation der Wasserversorgung Wissbühl
- Genehmigung und Einführung des neuen Wasserversorgungsreglementes
- Regelmässiger Gedankenaustausch mit Gewerbeverein und Landwirtschaft
- Unterstützung und Schaffung von Rahmenbedingungen für nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung
- Bewusster Umgang mit Energie und Umsetzung von möglichen Sparmassnahmen
- Kommunikation über lokale und regionale Anlässe

9 Finanzen und Steuern

- Massvolle Einführung der neuen Rechnungslegung HRM2 (Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell 2)
- Gute Kommunikation des neuen kantonalen Gesetzes über den Finanzhaushalt der Gemeinde und die sich daraus ergebenden Auswirkungen auf die Bevölkerung an der Gemeindeversammlung
- Überprüfung aller budgetierten Anschaffungen vor der Auslösung
- Konstante Erhaltung des Steuerfusses